

**Haushaltssatzung der Gemeinde
für das Haushaltsjahr**

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf ... EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf ... EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf ... EUR

- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf ... EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf ... EUR

- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf ... EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf ... EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf ... EUR

- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf ... EUR
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf ... EUR
- Gesamtergebnis auf ... EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf ... EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf ... EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf ... EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf ... EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf ... EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf ... EUR

- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf ... EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf ... EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf ... EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf ... EUR

- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands auf ... EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf ... EUR festgesetzt.
(alternativ: Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.)

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf festgesetzt.

... EUR

(alternativ: Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.)

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf

... EUR

festgesetzt.

(alternativ: Kassenkredite werden nicht veranschlagt.)

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf

... vom Hundert

für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf

... vom Hundert

Gewerbesteuer auf

... vom Hundert

(alternativ: Die Hebesätze für die Realsteuern, die in einer gesonderten Satzung festgesetzt worden sind, betragen:)

§ 6

Weitere Festsetzungen

Hinweis:

Gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 SächsGemO können in die Haushaltssatzung weitere Regelungen aufgenommen werden, die sich auf Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie den Stellenplan beziehen.

....., den

.....
(Unterschrift Bürgermeister/Bürgermeisterin)

.....
(Siegel)

**Nachtragssatzung der Gemeinde
für das Haushaltsjahr**

Aufgrund von § 77 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am folgende Nachtragssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr werden die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen wie folgt festgesetzt:

	bisher festgesetzte (Gesamt-) Beträge von	Erhöhung um	Verminderung um	Damit werden die (Gesamt-) Beträge des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge festge- setzt auf
Ergebnishaushalt				
– ordentliche Erträge	... EUR	... EUR	... EUR	... EUR
– ordentliche Aufwendungen	... EUR	... EUR	... EUR	... EUR
– Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen	... EUR	... EUR	... EUR	... EUR
– veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	... EUR	... EUR	... EUR	... EUR
– Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	... EUR	... EUR	... EUR	... EUR
– außerordentliche Erträge	... EUR	... EUR	... EUR	... EUR
– außerordentliche Aufwendungen	... EUR	... EUR	... EUR	... EUR
– Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen	... EUR	... EUR	... EUR	... EUR
– Gesamtergebnis	... EUR	... EUR	... EUR	... EUR
Finanzaushalt				
– Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	... EUR	... EUR	... EUR	... EUR
– Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	... EUR	... EUR	... EUR	... EUR
– Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf	... EUR	... EUR	... EUR	... EUR
– Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	... EUR	... EUR	... EUR	... EUR
– Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	... EUR	... EUR	... EUR	... EUR
– Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag	... EUR	... EUR	... EUR	... EUR
– Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	... EUR	... EUR	... EUR	... EUR
– Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	... EUR	... EUR	... EUR	... EUR
– Änderung des Finanzmittelbestands	... EUR	... EUR	... EUR	... EUR

(alternativ: Die Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen des Ergebnishaushalts und des Finanzaushalts werden nicht geändert.)

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
wird von bisher ... EUR
auf ... EUR
erhöht/vermindert.
(alternativ: Der Gesamtbetrag der bisher vorgesehenen Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird nicht verändert.)
(alternativ: Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.)

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird von bisher ... EUR
auf ... EUR
erhöht/vermindert.
(alternativ: Der Gesamtbetrag der bisher vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen wird nicht verändert.)
(alternativ: Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.)

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen
werden darf, wird von bisher ... EUR
auf ... EUR
erhöht/vermindert.
(alternativ: Der Höchstbetrag der bisher vorgesehenen Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen wird nicht
verändert.)
(alternativ: Kassenkredite werden nicht veranschlagt.)

§ 5

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt neu festgesetzt:
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf ... vom Hundert auf ... vom Hundert
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf ... vom Hundert auf ... vom Hundert
Gewerbesteuer auf ... vom Hundert auf ... vom Hundert
(alternativ: Die Hebesätze für die Realsteuern, die in einer gesonderten Satzung festgesetzt worden sind, betragen:)
(alternativ: Die Hebesätze für die Realsteuern werden nicht geändert.)

§ 6

Weitere Festsetzungen

Hinweis:
Gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 SächsGemO können in die Haushaltssatzung weitere Regelungen aufgenommen werden, die sich
auf Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie den Stellenplan beziehen.

Anmerkung:
Wird nur der Stellenplan geändert, ist § 1 wie folgt zu fassen:
„Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage neu festgesetzt.“

....., den

.....
(Unterschrift Bürgermeister/Bürgermeisterin)

(Siegel)

Muster 3 (zu § 1 Abs. 2 Nr. 3 SächsKomHVO-Doppik)

Haushaltsquerschnitt – Ergebnishaushalt

Ergebnishaushalt

	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushalt Jahr)	Ansatz des Haushaltjahres (Planjahr)	TEUR	
					das	das 2.
					auf das Haushalt Jahr folgende Jahr	das 3.
					6	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben darunter: Grundsteuer A und B Gewerbesteuer Gemeindeanteil an der Einkommensteuer Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer				1	2
2	+ Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen sonstige allgemeine Zuweisungen allgemeine Umlagen aufgelöste Sonderposten				3	4
3	+ sonstige Transfererträge					
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte					
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte					
6	+ Kostenersatzzungen und Kostenumlagen					
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)					
8	-/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen					
9	+ sonstige ordentliche Erträge					
10	= ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)					
11	Personalaufwendungen darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Pensionen					
12	+ Versorgungsaufwendungen darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Personen für Versorgungsempfänger					
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
14	+ planmäßige Abschreibungen					
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen darunter: Kreisumlage Umlagen an Verwaltungsverbände und -gemeinschaften Umlagen an Zweckverbände Sozialumlage					
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen					

Ergebnishaushalt – Blatt 2

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	Ansatz des Haushaltjahres (Planjahr)	das 2.			das 3.
				TEUR	das	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr	
18 = ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)		1	2	3	4	5	6
19 = ordentliches Ergebnis (Nummer 10 J. Nummer 18)							
20 veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren							
21 = veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Nummern 19 + 20)							
22 realisierbare außerordentliche Erträge							
23 realisierbare außerordentliche Aufwendungen							
24 = veranschlagtes Sonderergebnis (Nummer 22./. Nummer 23)							
25 = veranschlagtes Gesamtergebnis (Nummern 21 + 24)							
Ergebnisabdeckung							
26 Entnahmen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gemäß § 24 Abs. 1 SächsKomHVO-Doppik							
27 Entnahme aus Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses gemäß § 25 Abs. 2 und § 24 Abs. 3 SächsKomHVO-Doppik							
28 Vortrag eines Haushaltseinkommens auf das ordentliche Ergebnis der Folgejahre gemäß § 24 Abs. 4 bis 6 SächsKomHVO-Doppik							
29 Minderung des Basiskapitals gemäß § 25 Abs. 4 und 5 SächsKomHVO-Doppik							

Erläuterungen gemäß § 17 SächsKomHVO-Doppik:

Muster 6

(zu § 1 Abs. 3 Nr. 8 in Verbindung mit § 4 Abs. 5 SächsKomHVO-Doppik)

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereiche	11 Innere Verwaltung	12 Sicherheit und Ordnung	121 Statistik und Wahlen	122 Ordnungsange- legenheiten	126 Brandschutz	127 Rettungsdienst	128 Katastrophenschutz
Produktgruppen	111 Verwaltungs- steuerung und - service						
Produktuntergruppen							
1 Steuern und ähnliche Abgaben							
2 Zuwendungen und Umlagen nach Art(en) und aufgelöste Sonderposten							
3 sonstige Transfererträge							
4 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5 privatrechtliche Leistungsentgelte							
6 Kostenentlastungen und Kostenumlagen							
7 Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)							
8 aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen							
9 sonstige ordentliche Erträge							
10 = ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)							
11 Personalaufwendungen							
12 Versorgungsaufwendungen							
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14 planmäßige Abschreibungen							
15 Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
16 Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen							
17 sonstige ordentliche Aufwendungen							
18 = ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)							
19 = ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)							

Produktbereiche		noch 21-24 Schulträgeraufgaben					
Produktgruppen		noch 221 Förderschulen					
Produktuntergruppen		noch 221 Förderschulen					
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten						
3	sonstige Transfererträge						
4	öffentl.-rechtliche Leistungsentgelte						
5	privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	Finanzierträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)						
8	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen						
9	sonstige ordentliche Erträge						
10	= ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)						
11	Personalaufwendungen						
12	Versorgungsaufwendungen						
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	plannäßige Abschreibungen						
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen						
17	sonstige ordentliche Aufwendungen						
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)						
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10, Nummer 18)						

		noch 21-24 Schulträgeraufgaben		
Produktbereiche	Produktgruppen	231 Berufliche Schu- len	241 Schülerbeförde- rung	242 Fordermaßnah- men für Schüler
Produktuntergruppen		2311 Berufsschulen, Fachschu- len, Berufsfachschulen, berufliche Gymnasien, Fachoberschulen ein- schließlich Berufskollegs, Vorbereitungs- und Be- reitungskurse, Vorberei- tung und Bildungsjahr in öffentlicher Trägerschaft	2312 Berufsbildende Förderschulen in öffentlicher Trä- gerschaft	2314 Berufsbildende Förderschulen in öffentlicher Trä- gerschaft
	1 Steuern und ähnliche Abgaben			2315 Einjährige Fach- schulen im Be- reich Agrarwirt- schaft
	2 Zuwendungen und Umlagen nach Art(en) und aufgelöste Sonderposten			
	3 sonstige Transfererträge			
	4 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
	5 privatrechtliche Leistungsentgelte			
	6 Kostenentlastungen und Kostenumlagen			
	7 Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnli- che Erträge)			
	8 aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen			
	9 sonstige ordentliche Erträge			
	10 = ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)			
	11 Personalaufwendungen			
	12 Versorgungsaufwendungen			
	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
	14 planmäßige Abschreibungen			
	15 Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
	16 Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonder- posten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen			
	17 sonstige ordentliche Aufwendungen			
	18 = ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)			
	19 = ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)			

Produktbereiche	noch 21-24 Schulträgeraufgaben	25-29 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppen		
Produktuntergruppen		
1 Steuern und ähnliche Abgaben		
2 Zuwendungen und Umlagen nach Artien und aufgelöste Sonderposten		
3 sonstige Transfererträge		
4 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		
5 privatrechtliche Leistungsentgelte		
6 Kostenentlastungen und Kostenumlagen		
7 Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)		
8 aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		
9 sonstige ordentliche Erträge		
10 = ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)		
11 Personalaufwendungen		
12 Versorgungsaufwendungen		
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
14 planmäßige Abschreibungen		
15 Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
16 Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen		
17 sonstige ordentliche Aufwendungen		
18 = ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)		
19 = ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)		

Produktbereiche		noch 25-29 Kultur und Wissenschaft				
Produktgruppen	Produktuntergruppen	263 Musikschulen	271 Volkshochschu- len	272 Bibliotheken	273 Sonstige Volks- bildung	281 Heimat- und sonstige Kultur- pflege
1	Steuern und ähnliche Abgaben					
2	Zuwendungen und Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten					
3	sonstige Transfererträge					
4	öffentl.-rechtliche Leistungsentgelte					
5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
6	Kostenersstattungen und Kostenumlagen					
7	Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)					
8	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen					
9	sonstige ordentliche Erträge					
10	= ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)					
11	Personalaufwendungen					
12	Versorgungsaufwendungen					
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
14	plamäßige Abschreibungen					
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen					
17	sonstige ordentliche Aufwendungen					
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)					
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./, Nummer 18)					

Produktbereiche	noch 31-35 Soziale Hilfen							
Produktgruppen		noch 312 Grundsicherung für Arbeitssu- chende nach SGB II	313 Hilfen für Asyl- bewerber	315 Soziale Einrich- tungen ohne Ein- richtungen der Jugendhilfe	321 Leistungen nach BVG	331 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	341 Unterhaltsvor- schussleistungen	
Produktuntergruppen		3126 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II	3127 SGB II- Verwaltungskos- ten in Jobcenter					
1 Steuern und ähnliche Abgaben								
2 Zuwendungen und Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten								
3 sonstige Transfererträge								
4 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte								
5 privatrechtliche Leistungsentgelte								
6 Kostenentlastungen und Kostenumlagen								
7 Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)								
8 aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen								
9 sonstige ordentliche Erträge								
10 = ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)								
11 Personalaufwendungen								
12 Versorgungsaufwendungen								
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen								
14 planmäßige Abschreibungen								
15 Zinsen und ähnliche Aufwendungen								
16 Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen								
17 sonstige ordentliche Aufwendungen								
18 = ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)								
19 = ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)								

Produktbereiche	noch 31-35 Soziale Hilfen	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppen	343 Betreuungsleis- tungen	345 Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskin- derbildungsgesetz
Produktuntergruppen	344 Hilfen für Heim- kehrer und politi- sche Häftlinge	3451 Bildung und Teilhabe für Kin- der von Kinder- zuschlagsemp- fängern
1 Steuern und ähnliche Abgaben		
2 Zuwendungen und Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten		
3 sonstige Transfererträge		
4 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		
5 privatrechtliche Leistungsentgelte		
6 Kostenentlastungen und Kostenumlagen		
7 Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnli- che Erträge)		
8 aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		
9 sonstige ordentliche Erträge		
10 = ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)		
11 Personalaufwendungen		
12 Versorgungsaufwendungen		
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
14 planmäßige Abschreibungen		
15 Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
16 Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonder- posten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen		
17 sonstige ordentliche Aufwendungen		
18 = ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)		
19 = ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)		

Produktbereiche	noch 41 Gesundheitsdienste	42 Sportförderung	421 Förderung des Sports	424 Sportstätten und Bäder	51 Räumliche Planung und Entwick- lung
Produktgruppen	414 Gesundheits- pflege	418 Kur- und Bade- einrichtungen			511 Räumliche Pla- nungs- und Ent- wicklungsmaß- nahmen und Flurneuordnung
Produktuntergruppen					
1 Steuern und ähnliche Abgaben					
2 Zuwendungen und Umlagen nach Art(en) und aufgelöste Sonderposten					
3 sonstige Transfererträge					
4 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte					
5 privatrechtliche Leistungsentgelte					
6 Kostenentlastungen und Kostenumlagen					
7 Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)					
8 aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen					
9 sonstige ordentliche Erträge					
10 = ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)					
11 Personalaufwendungen					
12 Versorgungsaufwendungen					
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
14 planmäßige Abschreibungen					
15 Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
16 Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen					
17 sonstige ordentliche Aufwendungen					
18 = ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)					
19 = ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)					

Produktbereiche	52 Bau- und Grundstücksordnung	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppen	521 Bau- und Grundstücksordnung 522 Wohnungsbauförderung 523 Denkmalschutz und -pflege	531 Elektrizitätsversorgung 532 Gasversorgung 533 Wasserversorgung
Produktuntergruppen		534 FernwärmeverSORGUNG
1 Steuern und ähnliche Abgaben		
2 Zuwendungen und Umlagen nach Art(en) und aufgelöste Sonderposten		
3 sonstige Transfererträge		
4 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		
5 privatrechtliche Leistungsentgelte		
6 Kostenentlastungen und Kostenumlagen		
7 Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)		
8 aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		
9 sonstige ordentliche Erträge		
10 = ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)		
11 Personalaufwendungen		
12 Versorgungsaufwendungen		
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
14 planmäßige Abschreibungen		
15 Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
16 Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen		
17 sonstige ordentliche Aufwendungen		
18 = ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)		
19 = ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ NUmmer 18)		

Produktbereiche	noch 53 Ver- und Entsorgung							
Produktgruppen		535 Kombinierte Ver- sorgung	537 Abfallwirtschaft	538 Abwasserbesei- tigung				
Produktuntergruppen								
1 Steuern und ähnliche Abgaben								
2 Zuwendungen und Umlagen nach Artien und aufgelöste Sonderposten								
3 sonstige Transfererträge								
4 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte								
5 privatrechtliche Leistungsentgelte								
6 Kostenentlastungen und Kostenumlagen								
7 Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)								
8 aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen								
9 sonstige ordentliche Erträge								
10 = ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)								
11 Personalaufwendungen								
12 Versorgungsaufwendungen								
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen								
14 planmäßige Abschreibungen								
15 Zinsen und ähnliche Aufwendungen								
16 Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen								
17 sonstige ordentliche Aufwendungen								
18 = ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)								
19 = ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)								

Produktbereiche	noch 54 Verkehrsflächen und -anlagen, Öf- fentlicher Personennahverkehr				
Produktgruppen	545 Straßenreinigung und Winterdienst	5451 Straßenreinigung und Winterdienst an Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen	5452 Winterdienst an Kreisstraßen	5453 Winterdienst an Staatsstraßen	5455 Winterdienst an Bundesstraßen
Produktuntergruppen					
1 Steuern und ähnliche Abgaben					
2 Zuwendungen und Umlagen nach Art(en) und aufgelöste Sonderposten					
3 sonstige Transfererträge					
4 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte					
5 privatrechtliche Leistungsentgelte					
6 Kostenentlastungen und Kostenumlagen					
7 Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnli- che Erträge)					
8 aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen					
9 sonstige ordentliche Erträge					
10 = ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)					
11 Personalaufwendungen					
12 Versorgungsaufwendungen					
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
14 planmäßige Abschreibungen					
15 Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
16 Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonder- posten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen					
17 sonstige ordentliche Aufwendungen					
18 = ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)					
19 = ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)					

Produktbereiche		noch 54 Verkehrsflächen und -anlagen, Öf- fentlicher Personennahverkehr		55 Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppen	Produkuntergruppen	548 Sonstiger Perso- nen- und Güter- verkehr	549 Sonstige Leis- tungen der Stra- ßenbaulast- träger	551 Öffentliches Grün, Land- schaftsbau	552 Öffentliche Ge- wässer und Wasserbauliche Anlagen
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	Zuwendungen und Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten				
3	sonstige Transferträge				
4	öffentl.-rechtliche Leistungsentgelte				
5	privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
7	Finanzierträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)				
8	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen				
9	sonstige ordentliche Erträge				
10	= ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)				
11	Personalaufwendungen				
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	planmäßige Abschreibungen				
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen				
17	sonstige ordentliche Aufwendungen				
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)				
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ ., Nummer 18)				

Produktbereiche		56 Umweltschutz		57 Wirtschaft und Tourismus		61 Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppen	Produktuntergruppen	561 Umweltschutzmaßnahmen		571 Wirtschaftsförderung	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen	612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	Zuwendungen und Umlagen nach Art(en) und aufgelöste Sonderposten						
3	sonstige Transfererträge						
4	öffentl.-rechtliche Leistungsentgelte						
5	privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	Kostenentlastungen und Kostenumlagen						
7	Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)						
8	aktivisierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen						
9	sonstige ordentliche Erträge						
10	= ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)						
11	Personalaufwendungen						
12	Versorgungsaufwendungen						
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	planmäßige Abschreibungen						
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen						
17	sonstige ordentliche Aufwendungen						
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)						
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)						

Produktbereiche		noch 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppen		613 Abwicklung der Vorjahre
Produktuntergruppen		
1 Steuern und ähnliche Abgaben		
2 Zuwendungen und Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten		
3 sonstige Transfererträge		
4 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		
5 privatrechtliche Leistungsentgelte		
6 Kostenentlastungen und Kostenumlagen		
7 Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)		
8 aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		
9 sonstige ordentliche Erträge		
10 = ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)		
11 Personalaufwendungen		
12 Versorgungsaufwendungen		
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
14 planmäßige Abschreibungen		
15 Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
16 Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen		
17 sonstige ordentliche Aufwendungen		
18 = ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)		
19 = ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)		

Finanzaushalt

	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	Ansatz des Haushaltjahres (Planjahr)	TEUR		
				1	2	3
				das	das 2.	das 3.
1	Steuern und ähnliche Abgaben darunter: Grundsteuern A und B Gewerbesteuer Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer					6
2	+ Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit darunter: allgemeine Schlüssezuweisungen sonstige allgemeine Zuweisungen allgemeine Umlagen 3 + sonstige Transfererstattungen 4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge 5 + private rechtliche Leistungsentgelte 6 + Kostenersstattungen und Kostenumlagen 7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen 8 + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)					
10	Personalauszahlungen					
11	+ Versorgungsauszahlungen					
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen					
13	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen					
14	+ Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)					
17	= Zahlungsmitteldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 9 / . Nummer 16)					
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen					
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionsfähigkeit					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen					
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen					
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen					
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens					
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit					
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)					

Finanzauswahl – Blatt 2

	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des laufenden Haushaltjahrs	Ansatz des Haushaltjahres (Planjahr)	das 2.		das 3.	
				1	2	3	4
				TEUR			
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen						
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen						
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen						
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens						
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen						
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitivitätigkeit						
33	= Auszahlungen für Investitivitätigkeit (Nummern 26 bis 32)						
	nachrichtlich: Auszahlungen für als Investitionsauszahlungen veranschlagte Tilgungsanteile der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 37 enthalten sind)						
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25./. Nummer 33)						
35	= veranschlagter Finanzierungsmitteltüberschuss/-mittelfehlbetrag (Nummern 17 + 34)						
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen darunter:						
	Betrag der Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen, der sich auf übertragene Kreditemächtigungen bezieht						
37	- Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen nachrichtlich: Einzahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen nachrichtlich: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen nachrichtlich: Auszahlungen für außerordentliche Tilgung						
38	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit (Nummer 36 /. Nummer 37)						
39	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushalt Jahr (Nummern 35 + 38)						
40	Einzahlungen aus der Rückzahlung von Geldanlagen, aus Darlehenrückflüssen und aus Liquiditätskrediten darunter:						
	Einzahlungen aus Liquiditätskrediten						
41	- Auszahlungen für Geldanlagen, für die Gewährung von Darlehen und für die Tilgung von Liquiditätskrediten darunter:						
	Auszahlung für die Tilgung von Liquiditätskrediten						
42	+ Hinzurechnung der Eintrahme aus Liquiditätsreserve						
43	- Vermindерung um Zuführung an Liquiditätsreserve						
44	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushalt Jahr (Nummern 39 bis 43)						
45	voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltjahres (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)						
46	= voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltjahres (Nummern 39 + 45)						
	nachrichtlich: Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln (§ 15)						

Erläuterungen gemäß § 17 SächsKomHVO-Doppik:

Teilergebnishaushalt

		Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushalt Jahr)	Ansatz des Haushaltjahres (Planjahr)	das	das 2.	das 3.
			1	2	3	4	5	6
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben							
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen nach Art(en) sowie aufgelöste Sonderposten							
	darunter:							
	+ aufgelöste Sonderposten							
	+ anteilige sonstige Transfererträge							
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte							
	+ anteilige Kostenentlastungen und Kostenumlagen							
	+ anteilige Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)							
	+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen							
2	= anteilige ordentliche Erträge							
3	anteilige Personalaufwendungen							
	+ anteilige Versorgungsaufwendungen							
	+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
	+ anteilige planmäßige Abschreibungen							
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
	+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen							
	+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen							
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen							
5	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/Ertrags-überschuss, Nummer 2./Nummer 4)							
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung							
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung							
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten							
	darunter:							
	+ anteilige kalkulatorische Zinsen, soweit sie die Zinsen nach § 2 Abs. 1 Nr. 15 SächsKomHVO-Doppik übersteigen							
9	+ anteiliger kalkulatorischer Vertrag eines Fehlbeitrages aus dem Vorjahr							
10	= anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummer 6./ Nummern 7 bis 9)							
11	= anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf-/Überschuss (Nummern 5 + 10)							

Erläuterungen gemäß § 17 SächsKomHVO-Doppik:

Muster 9
D-Doppik)

(zu § 1 Abs. 3 Nr. 5 SächsKomHVO-Doppik)

Übersicht über die im Ergebnishaushalt zu veranschlagenden Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen¹⁾

In diese Übersicht sind nur solche Maßnahmen aufzunehmen, die von erheblichem Umfang sind oder für die Zuwendungen beantragt werden.

Muster 10
(zu § 4 Abs. 4 und § 9 Abs. 1 sowie § 9 Abs. 2 SächsKomHvCO-Doppik)

Teilfinanzhaushalt

A. Zahlungsumsicht

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjähres (laufendes Haushaltsjahr)	Ansatz des Haushaltjahrs (Planjahr)	das 2. auf das Haushaltsjahr folgende Jahr
		1	2	3	4
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben + anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit + anteilige sonstige Transferleinzahlungen + anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge + anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte + anteilige Kostenersstattungen und Kostenumlagen + anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen + anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				6
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
3	anteilige Personalauszahlungen + anteilige Versorgungsauszahlungen + anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen + anteilige Zinsen und ähnliche Auszahlungen + anteilige Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit + sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2./. Nummer 4)				
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen darunter: investive Schlüsselzuweisungen + anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionsstätigkeit + anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen + anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen + anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen + anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens + anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen + anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen + anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen + anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen + anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens + anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen + anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
8	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionsmittelüberschussbedarf (Nummer 6./. Nummer 7)				
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionsmittelüberschussbedarf (Nummer 5 + Nummer 6 / Nummer 7)				

Teilfinanzaushalt – Blatt 2

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	Ansatz des Haushaltsjahrs (Planjahr)	TEUR		
				das 1. auf das Haushaltsjahr folgende Jahr	das 2.	das 3.
Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind	1	2	3	4	5	6
Summe der investiven Einzahlungen						
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen / Summe der investiven Auszahlungen)						

Der Teilfinanzhaushalt kann abweichend auf die Darstellung der Investitionstätigkeit (Nummern 6 und 7) beschränkt werden.
Erläuterungen gemäß § 17 Sächs KomHVO-Domnik.

B. Investitionsprogramm - Planung einzelner Investitionsvorhaben

Ergebnisrechnung

	Ertrags- und Aufwandsarten	Ist-Ergebnis des Haushaltjahres		Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 3 ./ Spalte 2)	
		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz EUR		
		1	2	3	4
1	Steuern und ähnliche Abgaben darunter: Grundsteuern A und B Gewerbesteuer Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer				
2	+ Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten darunter: allgemeine Schlüssezuweisungen sonstige allgemeine Zuweisungen allgemeine Umlagen aufgelöste Sonderposten				
3	+ sonstige Transfererträge				
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte				
6	+ Kostenersatztungen und Kostenumlagen				
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnlicher Erträge)				
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen				
9	+ sonstige ordentliche Erträge				
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)				
11	Personalaufwendungen darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Pensionen Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit				
12	+ Versorgungsaufwendungen darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Pensionen für Versorgungsempfänger				
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	+ plamäßige Abschreibungen				
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen				
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen				
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)				
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 /. Nummer 18)				
20	außerordentliche Erträge				
21	außerordentliche Aufwendungen				
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 /. Nummer 21)				
23	= Gesamtergebnis (Nummer 19 + 22)				
24	veranschlagte Abdeckung von Fehlbeiträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren nach § 2 Abs. 1 Nr. 20 SächsKomHVO-Doppik				
25	Betrag, der durch das ordentliche Ergebnis und aus Überschüssen des Sonderergebnisses gedeckt wird				
26	= verbielendes Gesamtergebnis (Nummer 23 /. Nummer 25)				
27	= nicht gedeckter Fehlbetrag aus Vorjahren, der auf Folgejahr vorzutragen ist				

Ergebnisrechnung – Blatt 2

nachrichtlich: **Verwendung des Jahresergebnisses**

1	Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird
2	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird
3	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird
4	Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage des Sonderergebnisses eingestellt oder zur Deckung von vorgenommenen Fehlbeiträgen des Sonderergebnisses verwendet wird
5	Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der mit der Rücklage des Sonderergebnisses verrechnet wird
6	Fehlbetrag, der nach § 25 Abs. 3 Satz 2 SächsKomHVO-Doppik zu veranschlagen und auf das ordentliche Ergebnis der Folgejahre vorzutragen ist
7	Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf Folgejahre vorgetragen wird
8	Verrechnung von Fehlbeiträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren mit dem Basiskapital
9	Verrechnung von Fehlbeiträgen des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital

Finanzrechnung

	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 1	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres EUR 3	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 3 ./ Spalte 2)
					EUR
1	Steuern und ähnliche Abgaben darunter: Grundsteuern A und B Gewerbesteuer Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer				
2	+ Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit darunter: allgemeine Schlüssezuweisungen sonstige allgemeine Zuweisungen allgemeine Umlagen + sonstige Transfereinzahlungen + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge + privatrechtliche Leistungsentgelte				
5	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				
6	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen				
7	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)				
10	Personalauszahlungen				
11	+ Versorgungsauszahlungen				
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
13	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)				
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 9./. Nummer 16)				
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen				
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen				
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von überigem Sachanlagevermögen				
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens				
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)				
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen				
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen				
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen				
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen				
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens				
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen				
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit				
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)				
	nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, die nicht in Position 37 enthalten sind				
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 17 + 34)				
35	= veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 17 + 34)				

Finanzrechnung – Blatt 2

		Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 3 ./ Spalte 2)
			EUR	EUR	EUR	
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen		1	2	3	4
37	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen					
38	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungsaktivität (Nummer 36 ./ Nummer 37)					
39	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 38)					
40	Einzahlungen aus der Rückzahlung von Geldanlagen, aus Darlehenstrückflüssen und aus Liquiditätskrediten					
	darunter:					
41	- Einzahlungen aus Liquiditätskrediten					
	Auszahlungen für Geldanlagen, für die Gewährung von Darlehen und für die Tilgung von Liquiditätskrediten					
42	darunter:					
	Auszahlungen für die Tilgung von Liquiditätskrediten					
43	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern					
44	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern					
44	= Saldo aus haushaltswirksamen Vorgängen [(Nummern 40 + 42) ./ (Nummern 41 + 43)]					
45	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)					
46	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 39 + 44 + 45)					

Einzahlungen und Auszahlungen dürfen nicht miteinander verrechnet werden!

Vermögensrechnung (Bilanz)

Aktivseite	Haushalts-jahr in EUR	Vorjahr in EUR	Passivseite	Haushalts- jahr in EUR	Vorjahr
				Haushalts- jahr in EUR	Vorjahr
1. Anlagevermögen			1.	Kapitalposition	
a) Immaterielle Vermögensgegenstände			a) Basiskapital		
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen			b) Rücklagen		
c) Sachanlagevermögen			aa) Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksähnliche Rechte an solchen			bb) Rücklagen aus nicht ertragswirksamen aufzulösenden Zuwendungen		
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksähnliche Rechte an solchen			cc) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen		
cc) Infrastrukturvermögen			dd) Fehlbeiträge		
dd) Bauten auf fremdem Grund und Boden			aa) Vortrag von Fehlbeiträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren		
ee) Kunstgegenstände und Kulturerdenkmäler			bb) Fehlbeitrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeiträgen des		
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge			Sonderergebnisses aus den Vorjahren		
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere			cc) Jahresfehlbeitrag des ordentlichen Ergebnisses		
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau			2. Sonderposten		
ii) Finanzanlagevermögen			a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen		
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen			b) Sonderposten für Investitionsbeiträge		
bb) Beteiligungen			c) Sonderposten für den Gebührenausgleich		
cc) Sondervermögen			d) Sonstige Sonderposten		
dd) Ausleihungen			3. Rückstellungen		
ee) Wertpapiere			a) Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen		
2. Umlaufvermögen			b) Rückstellungen für Entgelitzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit		
a) Vorräte			c) Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien		
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen			d) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen		
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens			e) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus steuerkraftabhängigen		
d) Liquide Mittel			Umlagen im Rahmen des Finanzausgleichs		
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten			f) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldenverhältnissen		
4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbeitrag			g) Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und		
			Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften		
			h) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr		
			i) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur		
			Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind		
			j) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwedenden Geschäften und aus		
			laufenden Verfahren		
			k) sonstige Rückstellungen		
			4. Verbindlichkeiten		
			a) Verbindlichkeiten in Form von Anleihen		
			b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		
			c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	wirtschaftlich	gleichkommenden
			Rechtsgeschäften		
			d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
			e) Verbindlichkeiten aus Transfereinheiten		
			f) Sonstige Verbindlichkeiten		
			5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten		
			Summe Passiva		

Summe Aktiva
Die Vorbelastungen künftiger Haushaltssätze (insbesondere Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, Bürgschaften, Gewährverträge und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen sowie übertrogene Ansätze für Auszahlungen und Aufwendungen) sind, sofern sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind, gemäß § 46 SächsKomHVO-Doppik unter der Vermögensrechnung anzugeben.

Anlagenübersicht

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen			Buchwerte		
	Stand am 31. De- zember des Vor- jahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbu- chungen im Haus- haltsjahr	Stand am 31. De- zember des Haus- haltsjahrs	Abschrei- bungen im Haushalts- jahr	Zuschrei- bungen im Haushalts- jahr	Auflösun- gen ¹⁾	Stand am 31. De- zember des Vor- jahres	am 31. Dezember des Vor- jahres	am 31. Dezember des Haus- haltsjahrs
				EUR							
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände											
1.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen											
1.3 Sachanlagevermögen											
1.3.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen											
1.3.1.1 Grünflächen											
1.3.1.2 Ackerland											
1.3.1.3 Wald und Forsten											
1.3.1.4 Schulz- und Ausgleichsflächen											
1.3.1.5 Gewässer											
1.3.1.6 Sonstige unbebaute Grundstücke											
1.3.2 Bebaute Grundstücke und grundsstücksgleiche Rechte an solchen											
1.3.2.1 Wohnbauten											
1.3.2.2 Soziale Einrichtungen											
1.3.2.3 Schulen											
1.3.2.4 Kulturlagern											
1.3.2.5 Sportanlagen											
1.3.2.6 Gartenanlagen											
1.3.2.7 Verwaltungsgebäude											
1.3.2.8 Sonstige Gebäude											
1.3.3 Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte											
1.3.3.1 Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen											
1.3.3.2 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen											
1.3.3.3 Stromversorgungsanlagen											
1.3.3.4 Gasversorgungsanlagen											
1.3.3.5 Wasserversorgungsanlagen											
1.3.3.6 Abfallbeseitigungsanlagen											
1.3.3.7 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen											
1.3.3.8 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen											
1.3.3.9 Sonstiges Infrastrukturvermögen											
1.3.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden											
1.3.5 Kunstegegenstände und Kulturdenkämler											
1.3.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge											
1.3.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere											
1.3.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau											
1.4 Finanzanlagevermögen											
1.4.1 Anteile an verbundenen Unternehmen											
1.4.2 Beteiligungen											
1.4.3 Sondervermögen											
1.4.4 Ausleihungen											
1.4.5 Wertpapiere											

¹⁾ Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

Forderungsübersicht

Arten der Forderungen	Stand zu Beginn des Haushaltjahres	Forderungen zum Ende des Haushaltjahres mit einer Restlaufzeit			Stand zum Ende des Haushaltjahrs
		bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	
	1	2	3	4	5
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen					
1.1 Offenlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen					
1.2 Steuerforderungen					
1.3 Forderungen aus Transferleistungen					
1.4 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen					
2. Privatrechtliche Forderungen					
davon gegen verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen					
3. Summe aller Forderungen					

Verbindlichkeitenübersicht

Arten der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltjahres mit einer Restlaufzeit			Stand zum Ende des Haushaltjahrs
		bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	
		1	2	3	TEUR
1. Anleihen					4
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen					5
2.1 von verbundenen Unternehmen					
2.2 von Beteiligungen					
2.3 von Sondervermögen					
2.4 vom öffentlichen Bereich					
2.4.1 vom Bund					
2.4.2 vom Land					
2.4.3 von Gemeinden und Gemeindeverbänden					
2.4.4 von Zweckverbänden					
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich					
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen					
2.5 vom privaten Kreditmarkt					
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten					
2.5.2 von übrigen Kreditgebern					
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditäts sicherung					
3.1 vom öffentlichen Bereich					
3.2 vom privaten Kreditmarkt					
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen					
7. Sonstige Verbindlichkeiten					
8. Summe aller Verbindlichkeiten					

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres: ¹⁾	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen		
	2... TEUR	2... TEUR	2... TEUR
2...			
2...			
2...			
2...			
2...			
2...			
Summe:			
nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:			

¹⁾ In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten ohne Kassenkredite und der Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte

	Art der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn des Vorjahres	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltjahres	Umschuldungen im Haushalt Jahr EUR
		EUR	Ende des Haushaltjahres EUR	
1.	Anleihen			
2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen			
3.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften und Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
4.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
5.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen			
6.	Sonstige Verbindlichkeiten			
7.	Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften			
Summe aller Verbindlichkeiten				

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art der Rücklagen	Stand zum 1. Januar des Vorjahres				voraussichtlicher Stand zum 1. Januar des Haushaltsjahres TEUR	voraussichtlicher Stand zum 31. Dezember des Haushaltsjahres
	1	2	3	4		
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses						
Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses						
Rücklage aus nicht ertragwirksam aufzulösenden Zuwendungen						
zweckgebundene und sonstige Rücklagen						
Gesamtsumme						

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Art der Rückstellungen	Stand zum 1. Januar des Vorjahres	voraussichtlicher Stand zum 1. Januar des Haushaltsjahres TEUR	voraussichtlicher Stand zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	
	1	2	3	4
Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen				
Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit				
Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien				
Rückstellungen für Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen				
Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus steuerkräftabhängigen Umlägen im Rahmen des Finanzausgleichs				
Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen				
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften				
Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushalt Jahr				
Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushalt Jahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht bekannt sind				
Rückstellungen für drohende Verluste aus schwedenden Geschäften und aus laufenden Verfahren				
Sonstige Rückstellungen				
Gesamtsumme				

Darstellung der Fehlbeträge im ordentlichen Ergebnis¹⁾

Jahresabschluss	Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis nach § 2 Abs. 1 Nr. 19	Deckung des Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis durch Überschüsse des Sonderergebnisses ^{a)}	nicht gedeckte Fehlbeträge aus Vorjahren	Deckung der Fehlbeträge durch Rücklagen des ordentlichen und des Sonderergebnisses ^{b)}	Haushaltsjahr, in dem der Fehlbetrag zur Deckung zu veranschlagen ist ^{c)}	Verrechnung von Fehlbeträgen mit dem Basiskapital	Betrag der nicht gedeckten Fehlbeträge insgesamt ^{d)}
Jahr ...					Jahr	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
Jahr ...							
Jahr ...							
Jahr ...							
Jahr ...							
Jahr ...							
Jahr ...							
Jahr ...							

1) Es sind die Fehlbeträge aller im Zeitpunkt der Haushaltshaushaltserstellung vorliegenden Jahresabschlüsse einzutragen, beginnend mit dem ersten Jahr, in dem Fehlbeträge festgestellt wurden.

2) Dies bezieht sich auf den nicht gedeckten Fehlbetrag des jeweiligen Jahresabschlusses.

3) Die hier einzutragende Deckung bezieht sich auf den Fehlbetrag des Jahresabschlusses nach Spalte 1 und der Vorjahre.

4) Einzutragen ist der Betrag der im Jahresabschluss noch nicht gedeckten Fehlbeträge.

Stellenplan
Teil A: Beamte

Laufbahnguppe und Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen			Vermerke, Erläuterungen (zum Beispiel Aufwandsentschädigungen) ^{4), 6)}
		insgesamt ¹⁾	darunter mit Zulage ²⁾	Leerstellen	
I. Gemeindeverwaltung – ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung					
1. Bürgermeister					
Beigeordneter					
Höherer Dienst					
Gehobener Dienst					
Mittlerer Dienst					
Einfacher Dienst					
Insgesamt:					
II. Sondervermögen mit Sonderrechnung³⁾					
Insgesamt:					

¹⁾ bis ⁵⁾, ⁸⁾ siehe Blatt 5

Stellenplan – Blatt 2

Teil B: Arbeitnehmer

(umfasst sowohl die tariflich Beschäftigten als auch die vergleichbaren Beschäftigten der nicht dem TVöD beigetreteten kommunalen Körperschaften)

1) bis 5), 8) siehe Blatt 5

Stellenplan – Blatt 3

Teil C: – nachrichtlich – Aufteilung der Stellen nach den Gliederung des Haushaltsplanes

I. Beamte

Produkt- gruppen	Gliederungsplan	Bürgermeister, Beigeordnete	höherer Dienst				gehobener Dienst ⁶⁾	mittlerer Dienst	einfacher Dienst	Erläuterungen (zum Beispiel Aufwandsentschädigungen) ⁴⁾
			B 2	A 16	A 15	A 14				
...										
...										
...										
...										

II. Arbeitnehmer⁷⁾ (umfasst sowohl die tariflich Beschäftigten als auch die vergleichbaren Beschäftigten der nicht dem TVöD beigetretenen kommunalen Körperschaften)

Produkt- gruppen	Gliederungsplan									

⁴⁾, ⁶⁾ und ⁷⁾ siehe Blatt 5

Stellenplan – Blatt 4

Teil D: – nachrichtlich – Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Probe- oder Ausbildungszeit

I. Ehrenbeamte

Bezeichnung	Aufwandsentschädigung	Zahl	vorgesehen im Jahr ... ³⁾	beschäftigt am 30. Juni ... ³⁾	Erläuterungen
Bürgermeister					
Ortsvorsteher					
...					
Insgesamt:					

II. Beamte zur Anstellung

Bezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl	vorgesehen im Jahr ... ³⁾	beschäftigt am 30. Juni ... ³⁾	Erläuterungen
Assessoren	A 13				
Inspektoren z. A.	A 9				
Assistenten z. A.	A 6				
Insgesamt:					

III. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Verfügung	Zahl	vorgesehen im Jahr ... ³⁾	beschäftigt am 30. Juni ... ³⁾	Erläuterungen
Referendare	Anwärterbezüge				
Inspektoranwärter	Anwärterbezüge				
Assistentenanwärter	Anwärterbezüge				
Dienstanfänger	Unterhaltsbeihilfe				
Ausbildende	Ausbildungsvergütung				
Praktikanten	Fester Satz				
Insgesamt:					

³⁾ siehe Blatt 5

Stellenplan – Blatt 5

Anmerkungen:

1. Bei Gemeinden, die Träger eines Krankenhauses sind, sind die Stellen der Beschäftigten des Krankenhauses in Teil A Abschnitt I, Teil B, C, und D gesondert von den Stellen der übrigen Gemeindeverwaltung nachzuweisen.
 2. Wenn die Verwendung technischer Hilfsmittel es erfordert, können
 - Amtsbezeichnungen,
 - kw- und ku-Vermerke,
 - nicht sondergesetzlich geregelte Aufwandsentschädigungen und
 - abweichende Stellenbezeichnungen abweichend vom Stellenplanmuster in Anlagen geführt werden. Entsprechendes gilt für die Aufgliederung des Teils D nach Verwaltungsarten und des Teils D Abschnitt I auf die einzelnen Ehrenbeamten.
 3. Stellen, deren Inhaber an Altersteilzeit teilnehmen, werden (unverändert) mit 1,0 ausgewiesen. Die Teilnahme von Beschäftigten an Altersteilzeit bleibt somit ohne Auswirkungen auf den Stellenplan.
 4. Stellen, deren Inhaber sich in Elternzeit befinden, werden auch während der Elternzeit in den Stellenplänen ausgewiesen.
 5. Stellen sind im Stellenplan stets nach ihrer Wertigkeit auszuweisen. Bei Aufstieg des Stelleninhabers in eine höhere Entgeltgruppe ist die betreffende Stelle nach der ursprünglichen (niedrigeren) Entgeltgruppe auszuweisen. Daneben ist im Stellenplan die Anzahl der Stellen der jeweiligen (niedrigeren) Entgeltgruppe, bei der aufgrund des Aufstiegs des Stelleninhabers in eine höhere Entgeltgruppe ein höheres Entgelt zu zahlen ist, gesondert anzugeben.
 6. Stellen sind in Vollzeitstellen (Vollzeitäquivalenten) und nicht nach der Anzahl der beschäftigten Personen auszuweisen.
- 1) kw- und ku-Stellen sind unter Angabe des entsprechenden Vermerks gesondert aufzuführen. In den Erläuterungen ist die Besoldungs- beziehungsweise Entgeltgruppe zu vermerken, der die Stelle nach der Umwandlung angehören wird. Bei den Teilzeitbeschäftigung ist der Vom-Hunder-Satz anzugeben.
- 2) Zähl der Stellen, die nach den Vermerken oder Fulsnoten zur Besoldungs- beziehungsweise Entgeltgruppe mit einer Zulage ausgestattet sind.
- 3) Einzusetzen ist das Vorfahr.
- 4) Die Höhe der mit einer Stelle verbundenen Aufwandsentschädigung ist anzugeben, sofern die Aufwandsentschädigung nicht sondergesetzlich geregelt ist.
- 5) Jedes Sondervermögen ist für sich aufzuführen. Aufteilung der Vorspalte jeweils wie zu Abschnitt I.
- 6) Die Besoldungsgruppen des einfachen Dienstes, A 5 und A 6 des mittleren Dienstes können zusammengefasst werden.
- 7) Auf den Abschnitt II im Teil C kann verzichtet werden, wenn die Kopfspalten für die Beschäftigten in den Abschnitt I aufgenommen werden.
- 8) Es ist die Anzahl der in Spalte 3 enthaltenen Stellen anzugeben, die auf die bei den Arbeitsgemeinschaften gemäß § 44p SGB II Beschäftigten der Kommunen entfällt.

Übersicht über die Fraktionszuwendungen

Teil A: Geldleistungen

Teil A: Geldleistungen

Übersicht über die Fraktionszuwendungen – Blatt 2

Teil B: Geldwerte Leistungen

Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Haushaltsjahr (Planjahr)	Vorjahr (laufendes Haushaltsjahr)	mehr (+) weniger (-)	
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Aufgaben und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen				
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2 dauernd oder bedarfswise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4. Bereitstellung von Büroausstattung				
4.1 Büromöbel oder -maschinen				
4.2 sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6. Sonstiges				